Zu Beginn der Hauptkampagnenphase

Filmgesetz – Mehrheit dafür

Transplantationsgesetz – Mehrheit dafür

Finanzierung Frontex – Mehrheit dafür

1. Welle der "SRG Trendumfragen" zur Volksabstimmung vom 15. Mai 2022

Lukas Golder, Co-Leiter Martina Mousson, Projektleiterin





Ihr Team bei gfs.bern



Lukas Golder Politik- und Medienwissenschafter



Martina Mousson
Politikwissenschafterin



Kapitel 1: Einleitung

Kapitel 2: Mobilisierung

Kapitel 3: Filmgesetz

Kapitel 4: Transplantationsgesetz

Kapitel 5: Finanzierung Frontex

Technischer Kurzbericht



Auftraggeber	CR-Konferenz der SRG SSR
Grundgesamtheit	Stimmberechtigte Schweizer:innen
Herkunft der Adressen	CATI: Stichprobenplan Gabler/Häder für RDD/Dual-Frame; Verwendung Swiss-Interview-Liste
	Online: Opt-in-Befragung über die Webportale der SRG SSR
Datenerhebung	telefonisch, computergestützt (CATI)
	Online
Art der Stichprobenziehung	CATI: at random/Geburtstagsmethode im Haushalt
geschichtet nach	Sprachregionen
	Online: offene Mitmachumfrage
Befragungszeitraum	14. – 28. März 2022
	mittlerer Befragungstag: 18. März 2022
Stichprobengrösse	Minimal 1'200, effektiv 6'728 (Cati: 1'206, Online: 5'522)
	n DCH: 4'409, n FCH: 1'896, n ICH: 423
	(CATI: n DCH: 704, n FCH: 302, n ICH: 200)
	(Online: n DCH: 3'705, n FCH: 1'594, n ICH: 223)
Stichprobenfehler	± 2.8 Prozentpunkte bei einem Wert von 50% (und 95%iger Wahrscheinlichkeit)
Quotenmerkmale	CATI: Geschlecht/Alter interlocked
	Online: -
Gewichtet nach	Dual-Frame-Gewichtung, Sprache, Siedlungsart, Parteiaffinität, Recall, Teilnahme
Befragungsdauer CATI	
Mittel	14.0 Minuten
Standardabweichung	3.4 Minuten
Publikation	1. April 2022, 6h00

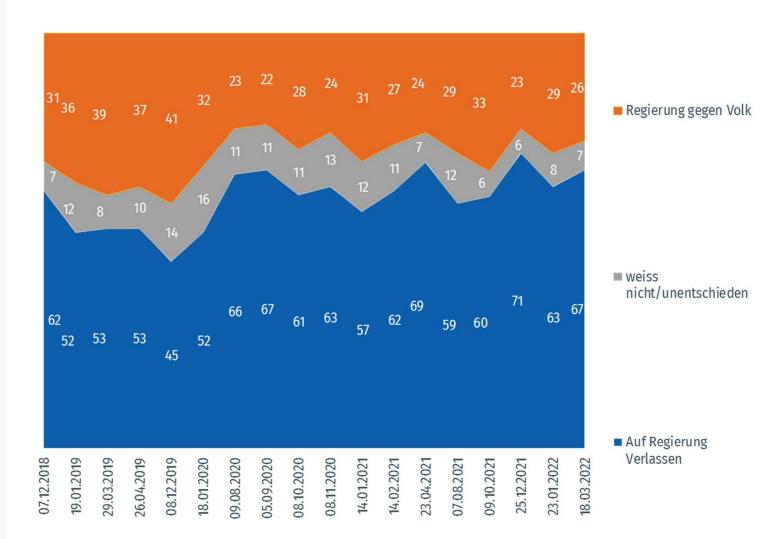
[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. - 27. März 2022

Trend Regierungsvertrauen

"Ich lese ihnen jetzt zwei Ansichten vor, die man recht oft über unsere Regierung hören kann. Welcher stimmen sie am ehesten zu?

Die erste Meinung lautet: Ich kann mich meistens auf die Regierung im Bundeshaus verlassen. sie handelt nach bestem Wissen und Gewissen, zum Wohle aller.

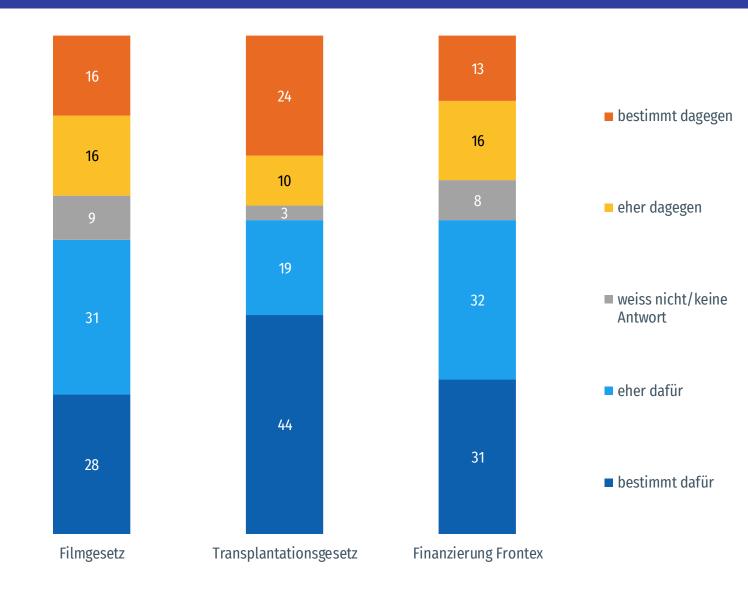
Und die zweite Meinung lautet: Im Bundeshaus wird immer mehr gegen und immer weniger für das Volk entschieden. Die Regierung kennt unsere Sorgen und Wünsche nicht mehr."



SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022,
 Welle, 14. – 28. März (n = 5786)

Übersicht Stimmabsichten

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Vorlagen abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)



Kapitel 2: Mobilisierung

Kapitel 3: Filmgesetz

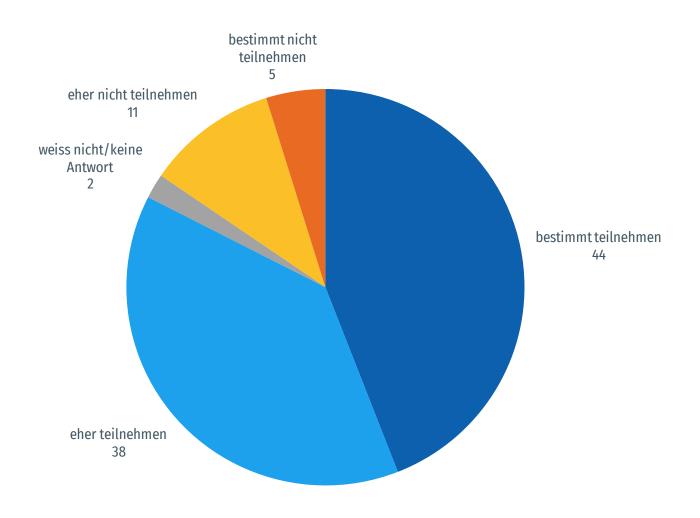
Kapitel 4: Transplantationsgesetz

Kapitel 5: Finanzierung Frontex

Teilnahmeabsicht

"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"

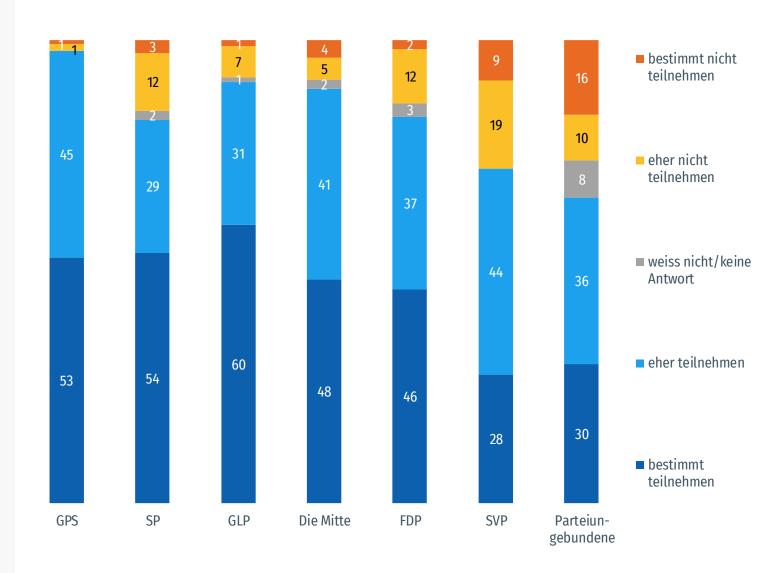
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206)

Teilnahmeabsicht nach Parteibindung

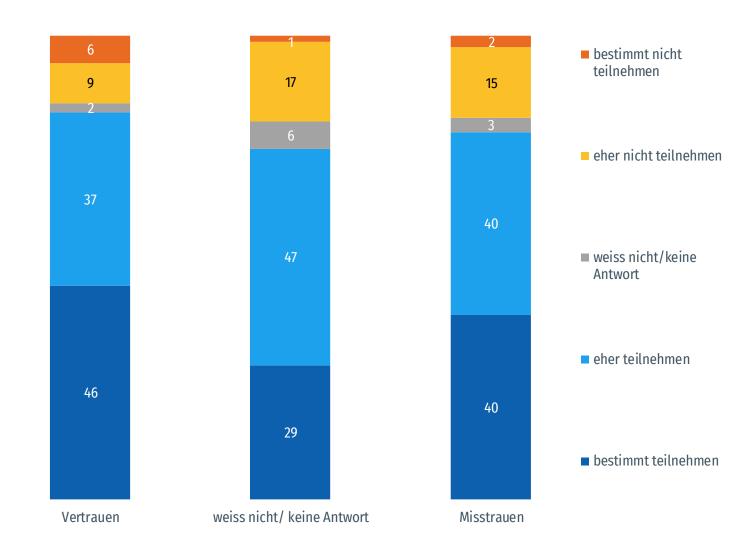
"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.

Teilnahmeabsicht nach Regierungsvertrauen

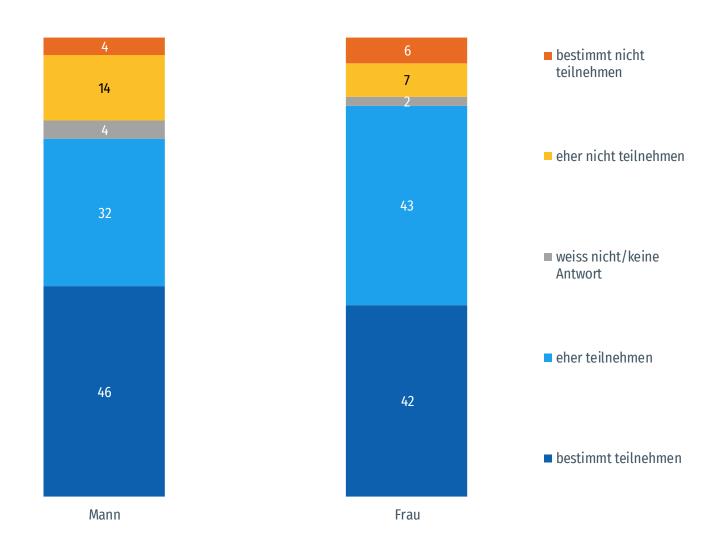
"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.

Teilnahmeabsicht nach Geschlecht

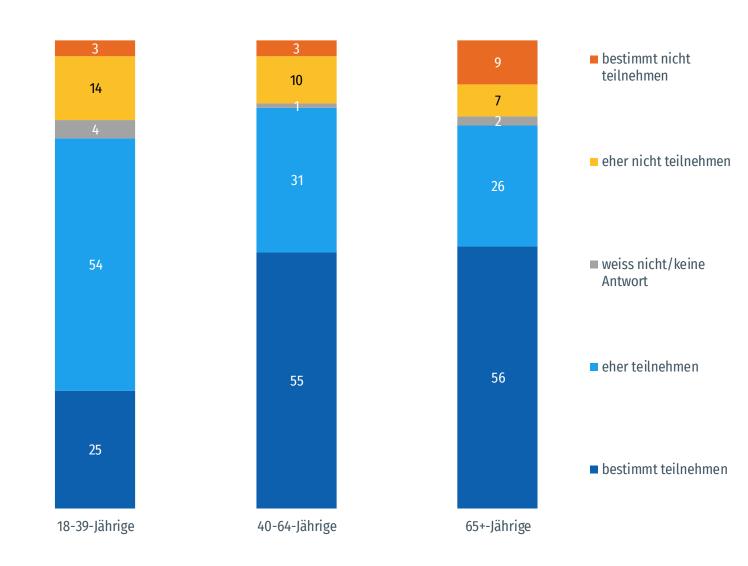
"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.

Teilnahmeabsicht nach Alter

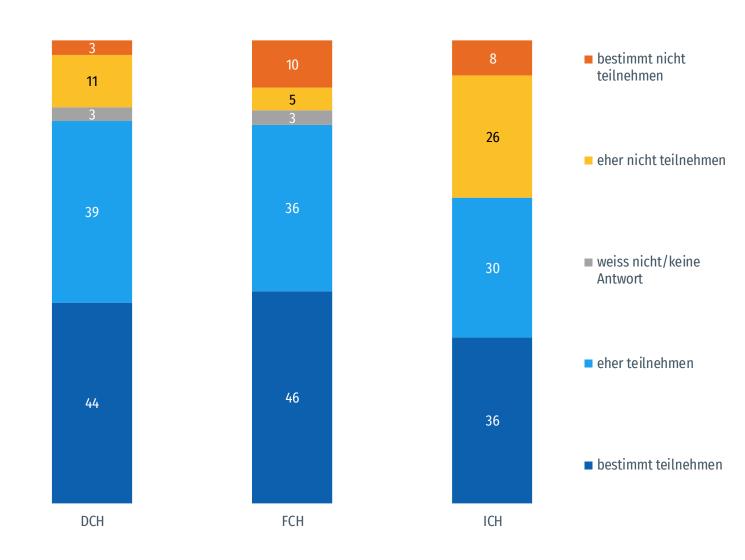
"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.

Teilnahmeabsicht nach Sprachregion

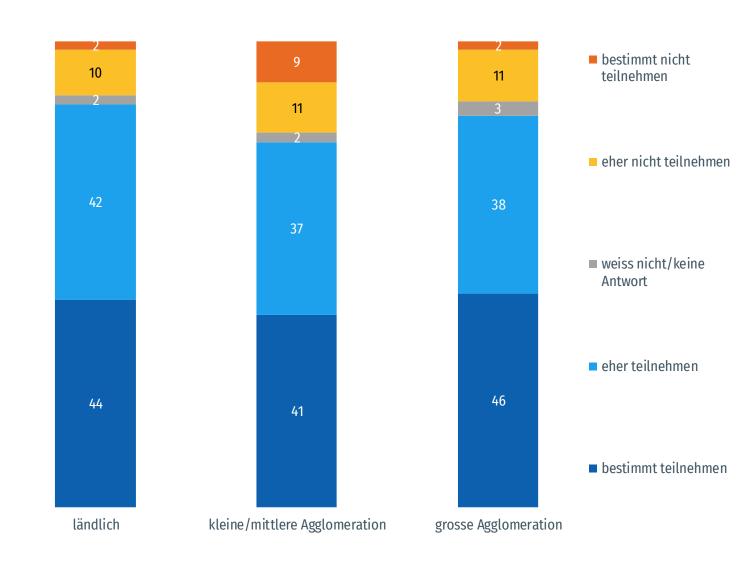
"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.

Teilnahmeabsicht nach Siedlungsart

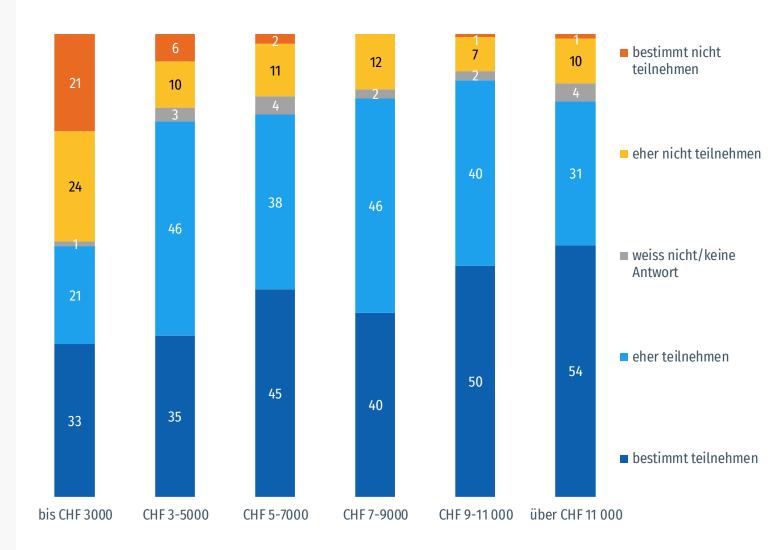
"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.

Teilnahmeabsicht nach Haushaltseinkommen

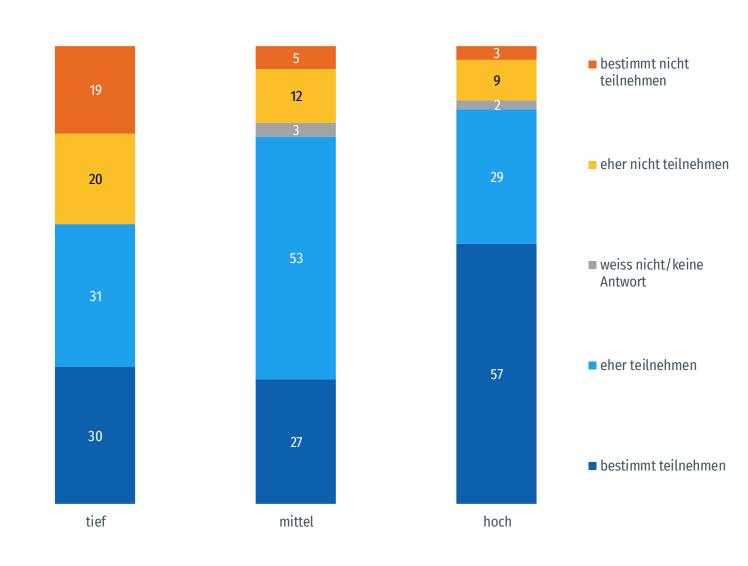
"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



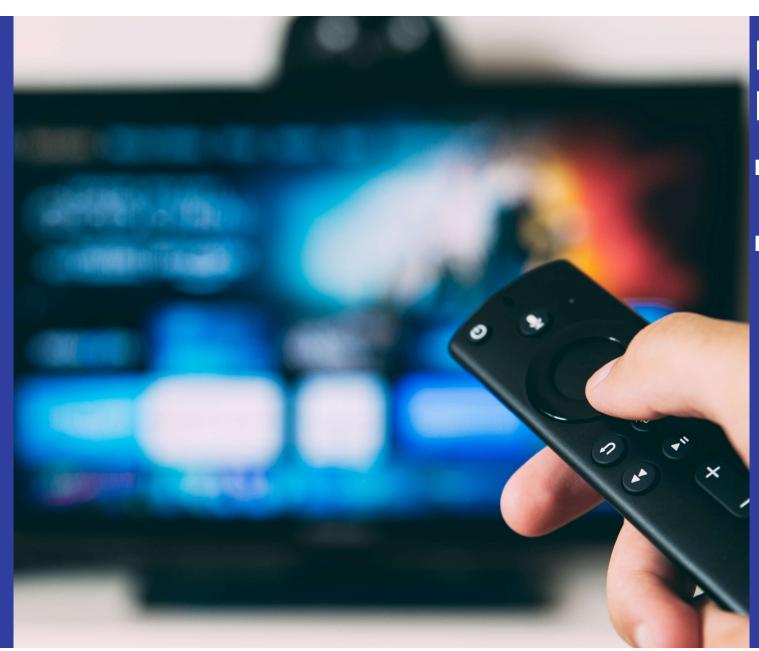
[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.

Teilnahmeabsicht nach Schulbildung

"Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 1206), sig.



Kapitel 3: Filmgesetz

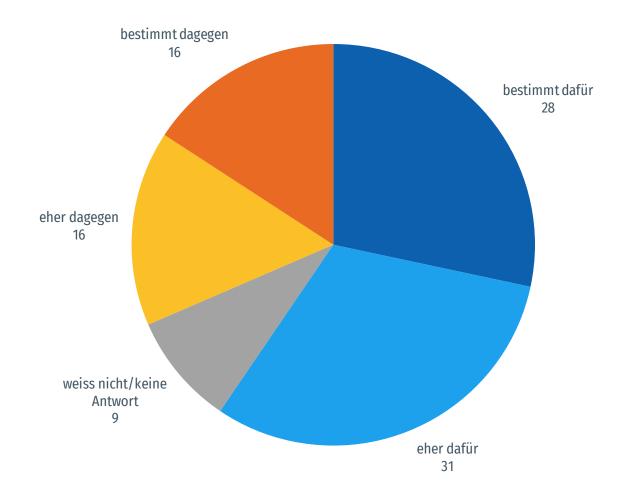
Kapitel 4: Transplantationsgesetz

Kapitel 5: Finanzierung Frontex

Stimmabsicht: Filmgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

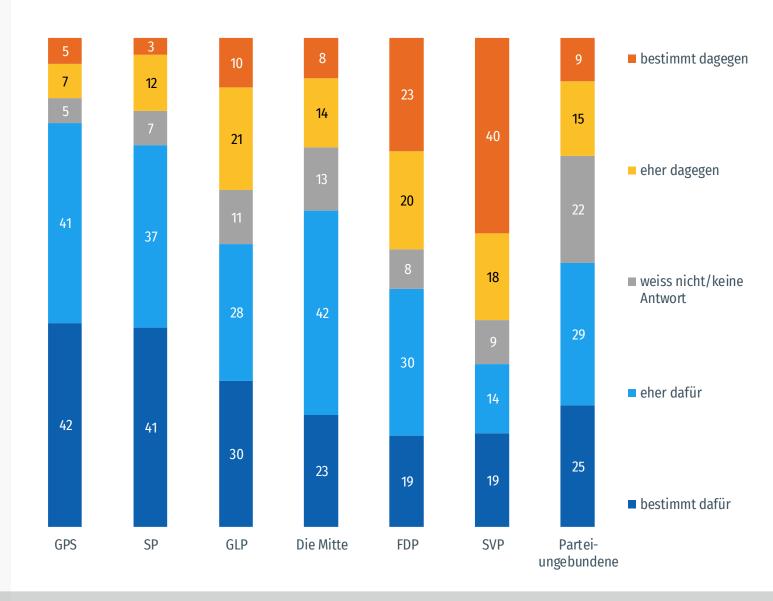
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)

Stimmabsicht nach Parteibindung: Filmgesetz

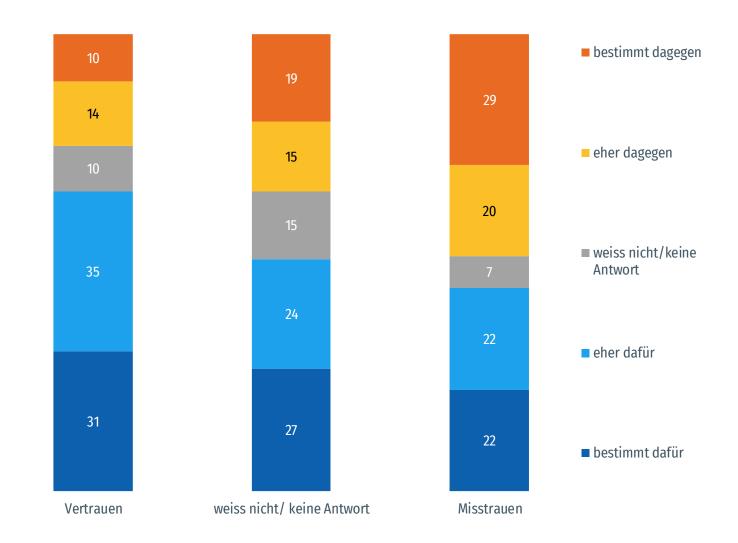
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Regierungsvertrauen: Filmgesetz

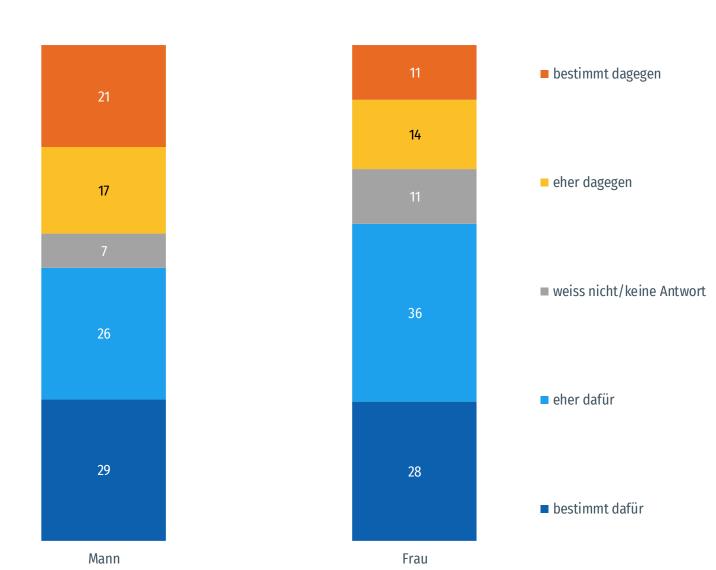
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Geschlecht: Filmgesetz

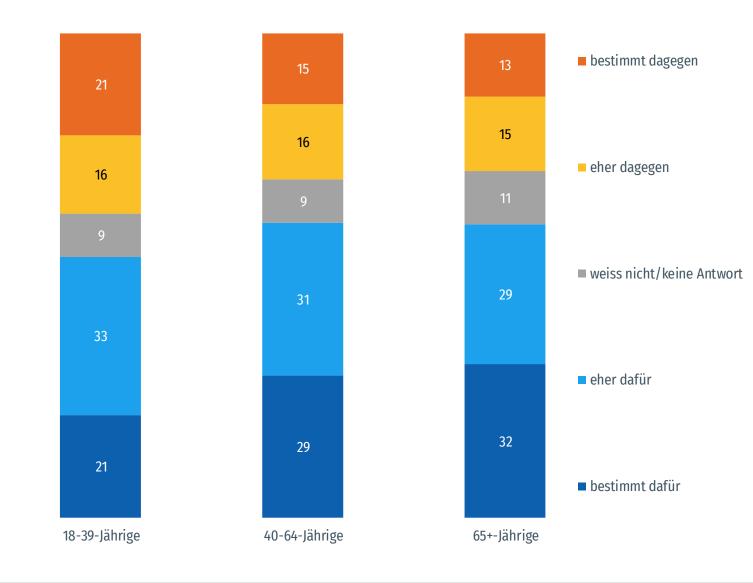
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Alter: Filmgesetz

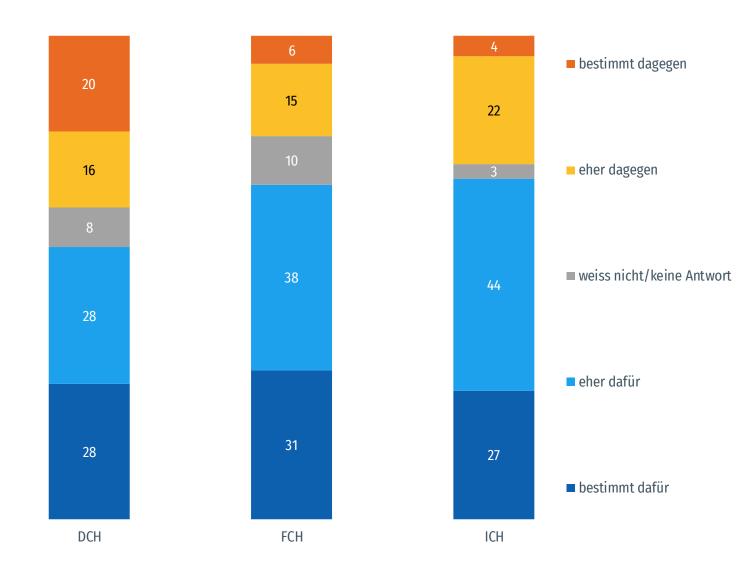
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Sprachregion: Filmgesetz

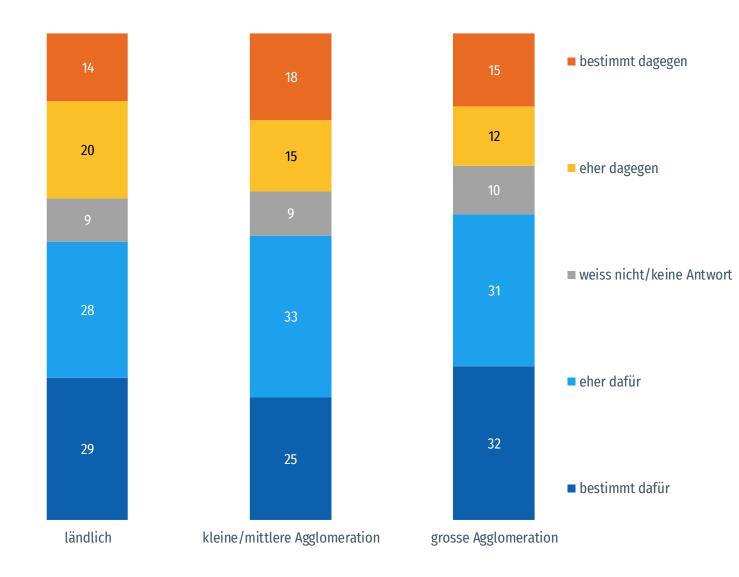
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Siedlungsart: Filmgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

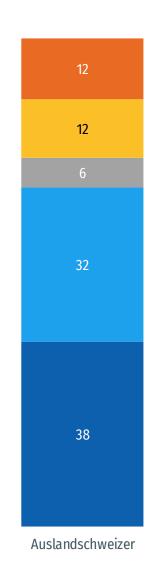


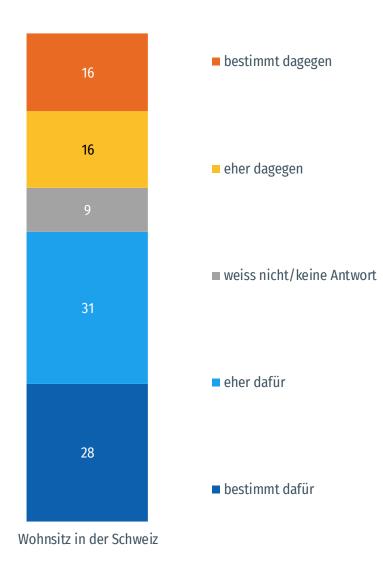
[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Wohnsitz Schweiz / Ausland: Filmgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

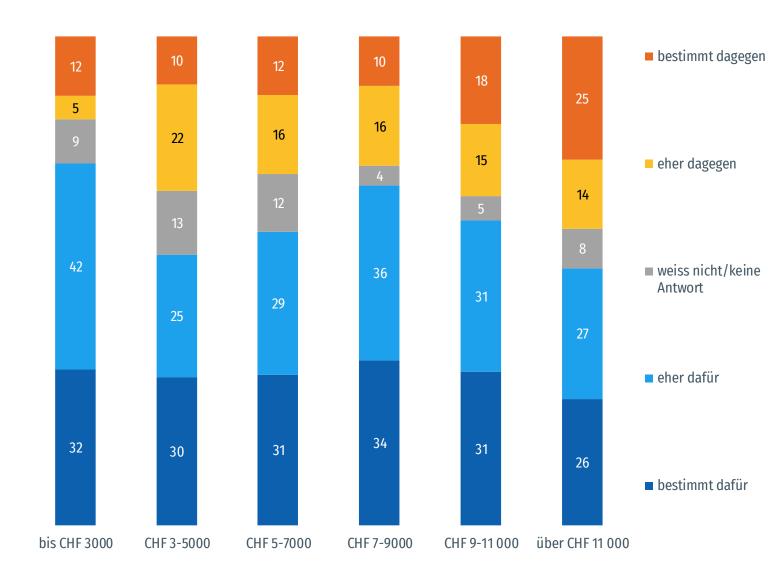




© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), n.sig.

Stimmabsicht nach Haushaltseinkommen: Filmgesetz

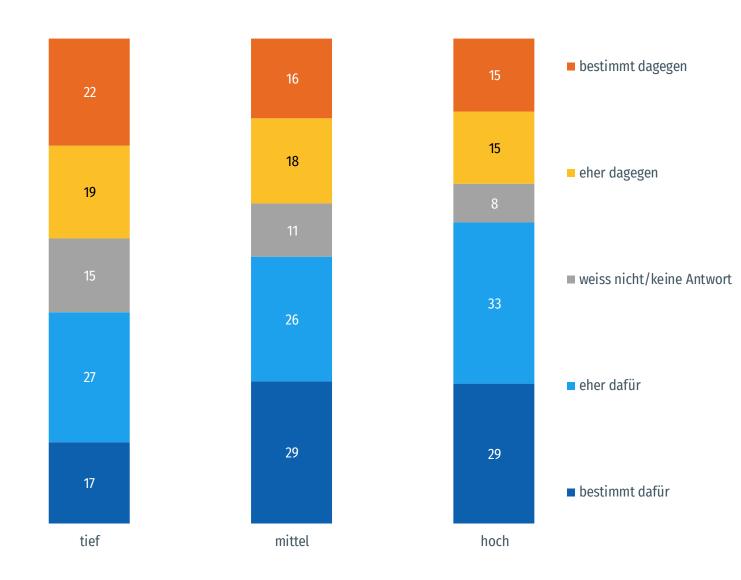
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Schulbildung: Filmgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Filmgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Pro-Argumente Filmgesetz

"Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Änderung des Filmgesetzes immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind."

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

Nur eine Quote sorgt für Filmstoff, der nahe an unserer Kultur und unserem 17 22 Land ist. Sie garantiert eine grössere Programmvielfalt. Die Schweiz will lediglich einführen, was in der EU längst gilt. Für 18 20 Konsumentinnen und Konsumenten ändert sich nichts. Ohne das Gesetz wird der Produktionsstandort Schweiz geschwächt. Arbeitsplätze und 13 27 Aufträge für das lokale Gewerbe gehen verloren. ■ voll einverstanden eher einverstanden ■ weiss nicht/keine Antwort eher nicht einverstanden ■ überhaupt nicht einverstanden

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)

Contra-Argumente Filmgesetz

"Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Änderung des Filmgesetzes immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind."

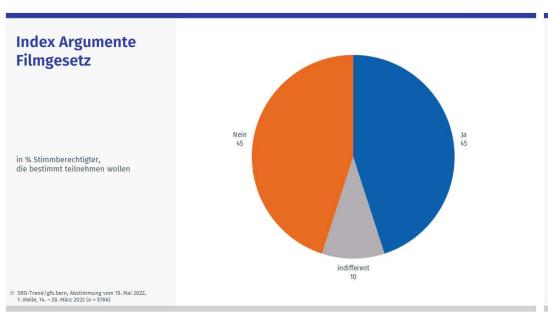
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

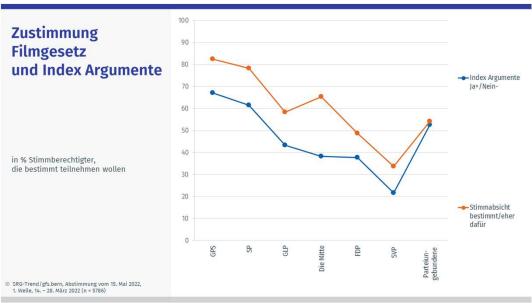
Bestraft werden letztlich die Konsumenten, denn die Investitionspflicht wird dazu 26 20 führen, dass Abogebühren für Streamingdienste steigen. Es ist ungerecht, das Filmangebot an eine bestimmte Herkunft zu knüpfen. Beliebte 18 30 29 Filmproduktionen aus aller Welt haben das Nachsehen. Private Unternehmen werden gezwungen, eine bestimmte Branche zu subventionieren. Das 28 23 19 ist ein unnötiger Eingriff in die Wirtschaftsfreiheit ■ voll einverstanden ■ weiss nicht/keine Antwort eher einverstanden

■ überhaupt nicht einverstanden

eher nicht einverstanden

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)





Einfluss Argumente auf Stimmabsicht Filmgesetz

Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen Nur eine Quote sorgt für Filmstoff, der nahe an unserer Kultur und unserem Land ist. Sie garantiert eine grössere Programmvielfalt.

Private Unternehmen werden gezwungen, eine bestimmte Branche zu subventionieren. Das ist ein unnötiger Eingriff in die Wirtschaftsfreiheit.

Die Schweiz will lediglich einführen, was in der EU längst gilt. Für Konsumentinnen und Konsumenten ändert sich nichts.

Ohne das Gesetz wird der Produktionsstandort Schweiz geschwächt. Arbeitsplätze und Aufträge für das lokale Gewerbe gehen verloren.

Es ist ungerecht, das Filmangebot an eine bestimmte Herkunft zu knüpfen. Beliebte Filmproduktionen aus aller Welt haben das Nachsehen.

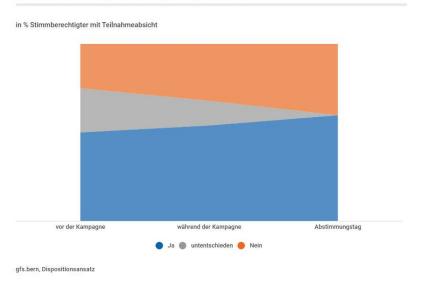
Bestraft werden letztlich die Konsumenten, denn die Investitionspflicht wird dazu führen, dass Abogebühren für Streamingdienste steigen.

[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786) Erklärungsgrad: 57%

Trend in der Meinungsbildung

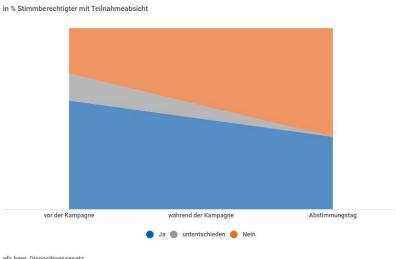
Normalfall der Meinungsbildung

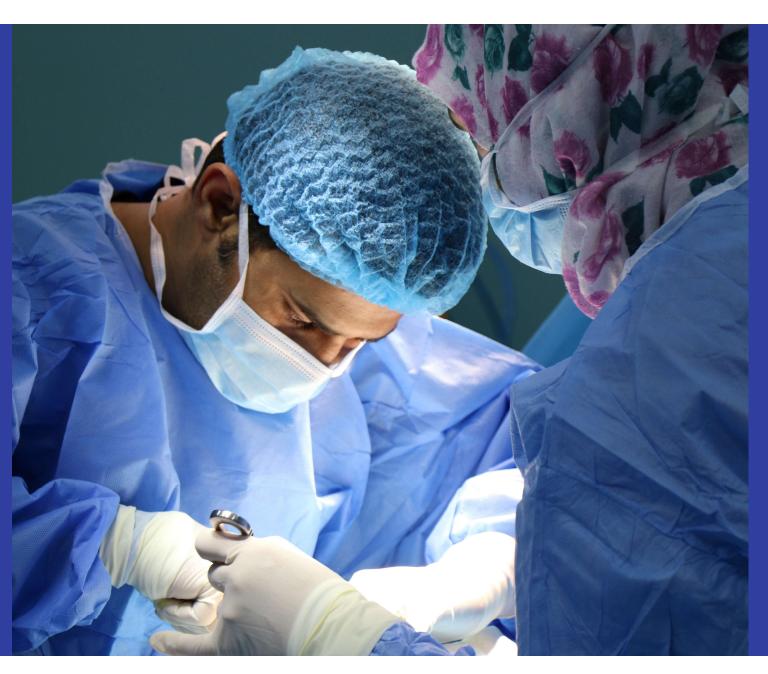
Positiv prädisponierte Behördenvorlage Polarisierung Richtung Ja, Annahme



Ausnahmefall der Meinungsbildung

Positiv prädisponierte Behördenvorlage Meinungsumschwung zum Nein, Ablehnung





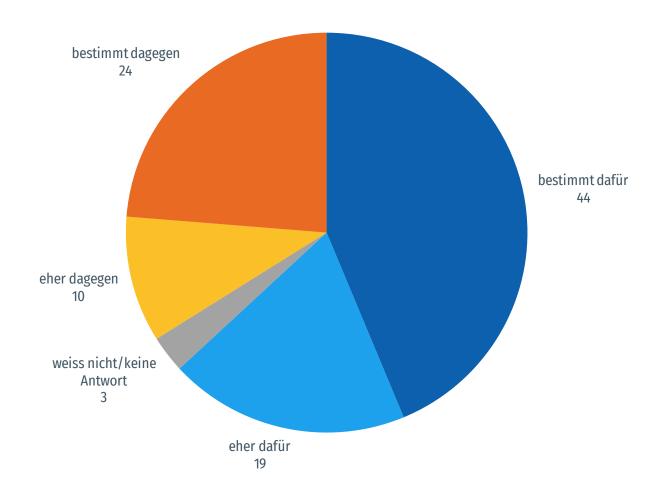
Kapitel 4: Transplantationsgesetz

Kapitel 5: Finanzierung Frontex

Stimmabsicht: Transplantationsgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

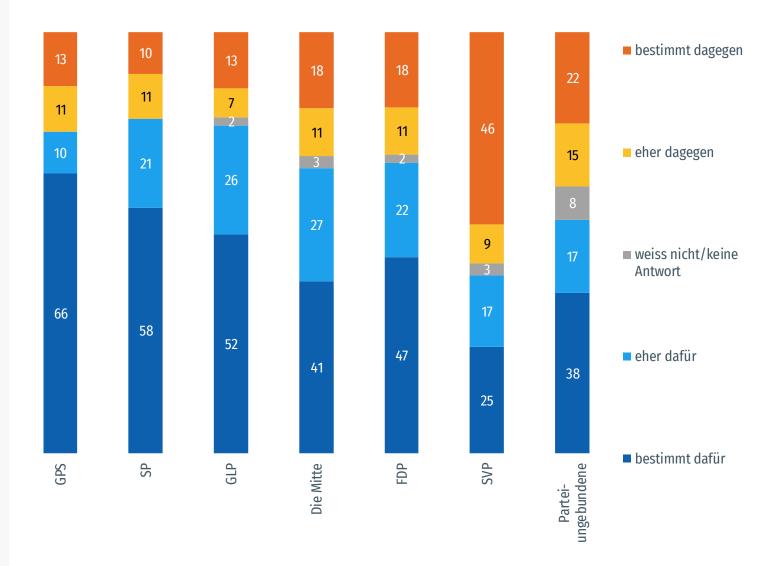
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)

Stimmabsicht nach Parteibindung: Transplantationsgesetz

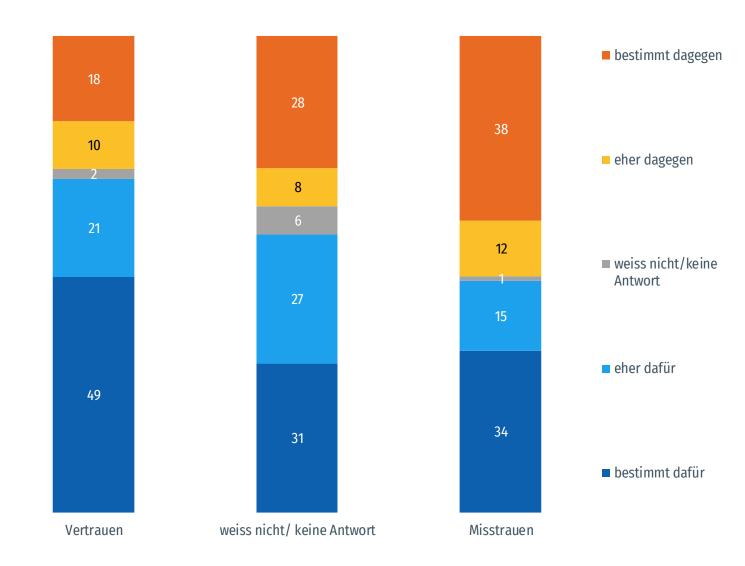
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Regierungsvertrauen: Transplantationsgesetz

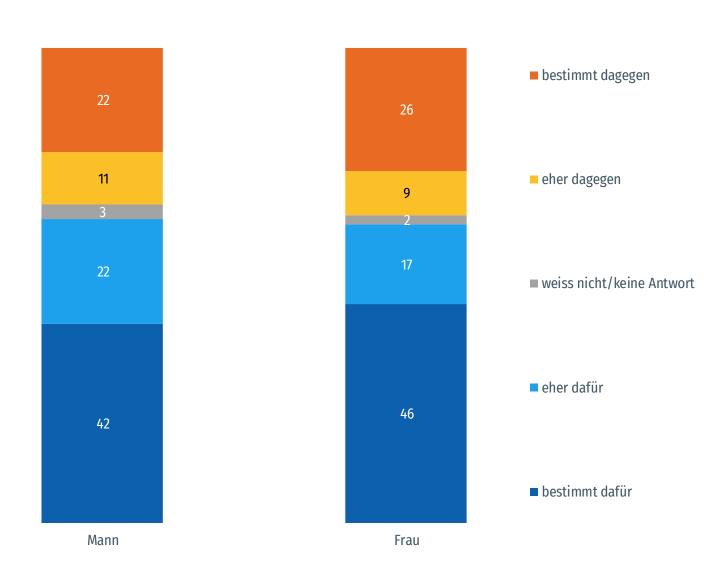
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Geschlecht: Transplantationsgesetz

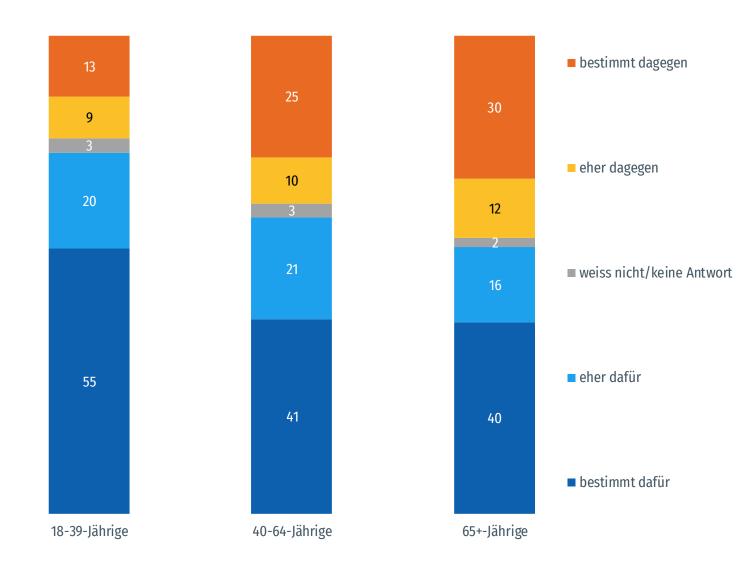
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Alter: Transplantationsgesetz

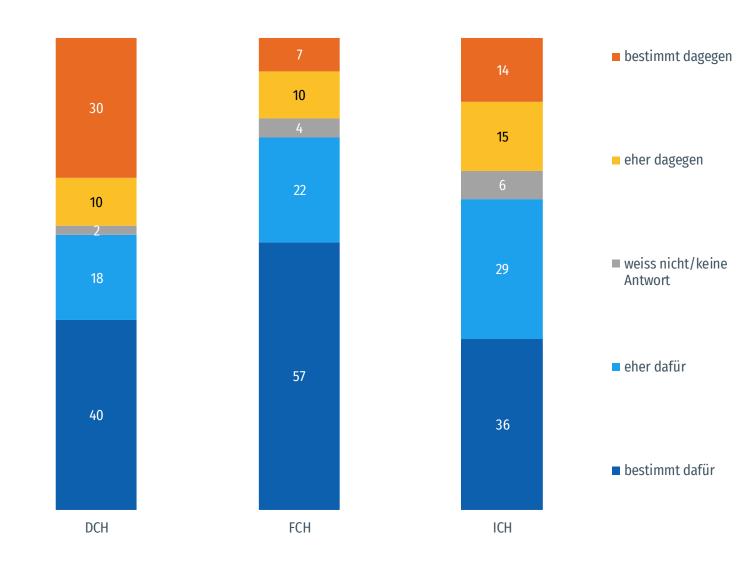
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Sprachregion: Transplantationsgesetz

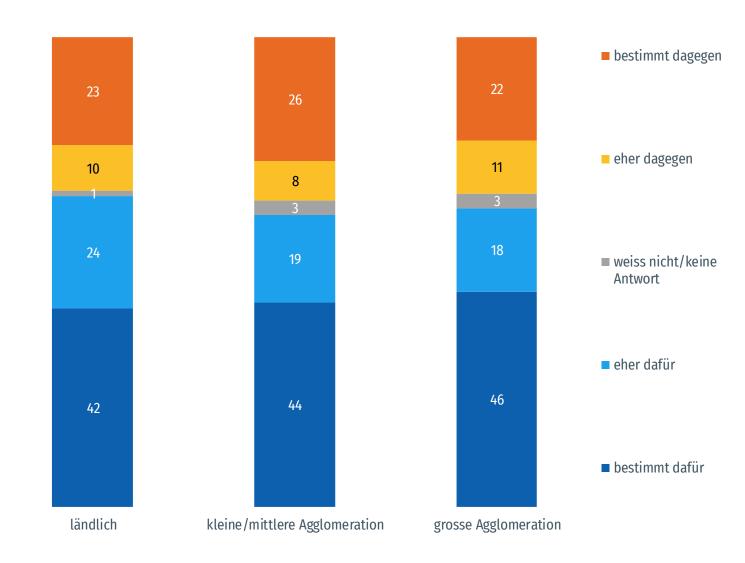
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Siedlungsart: Transplantationsgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

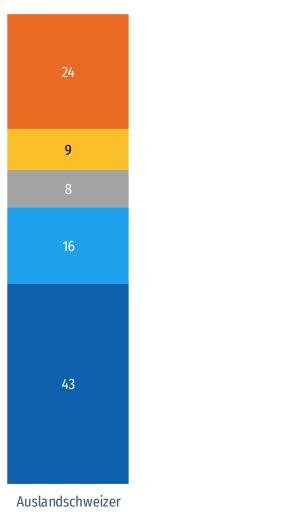


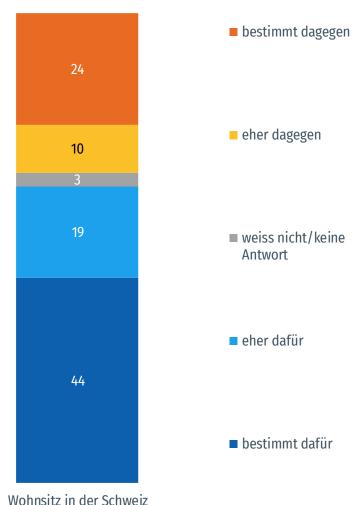
[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Wohnsitz Schweiz / Ausland: Transplantationsgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

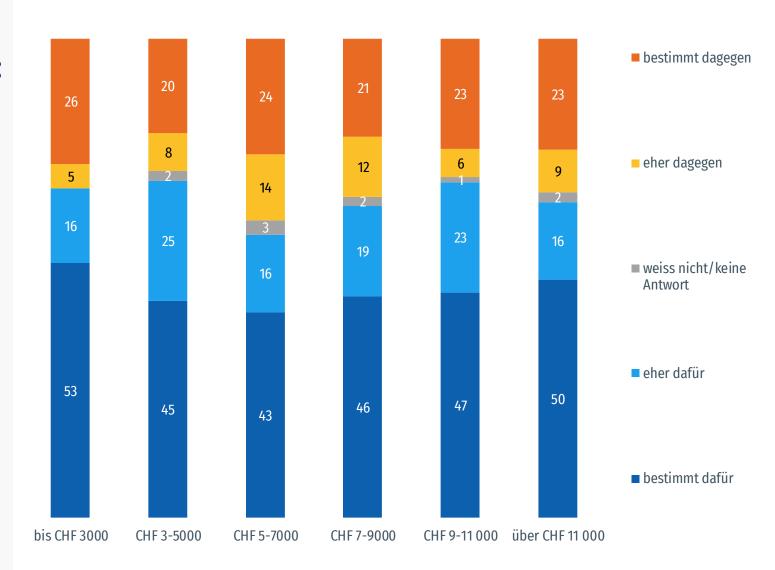




© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), n.sig.

Stimmabsicht nach Haushaltseinkommen: Transplantationsgesetz

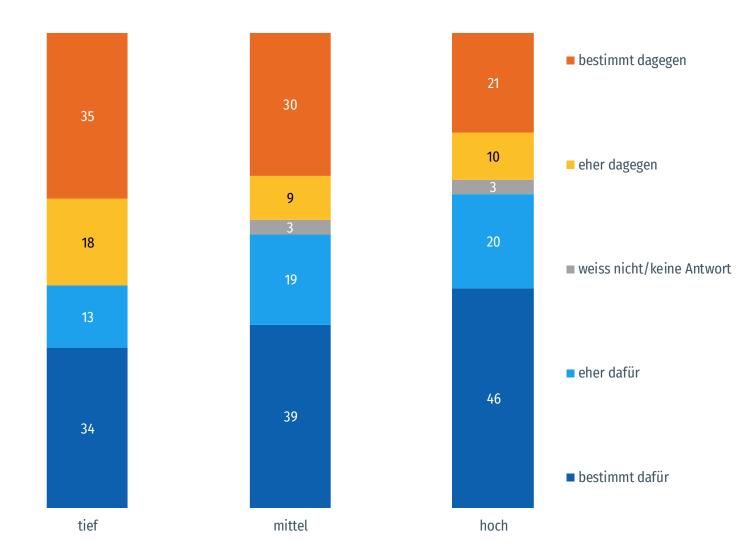
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Schulbildung: Transplantationsgesetz

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Änderung des Transplantationsgesetzes abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

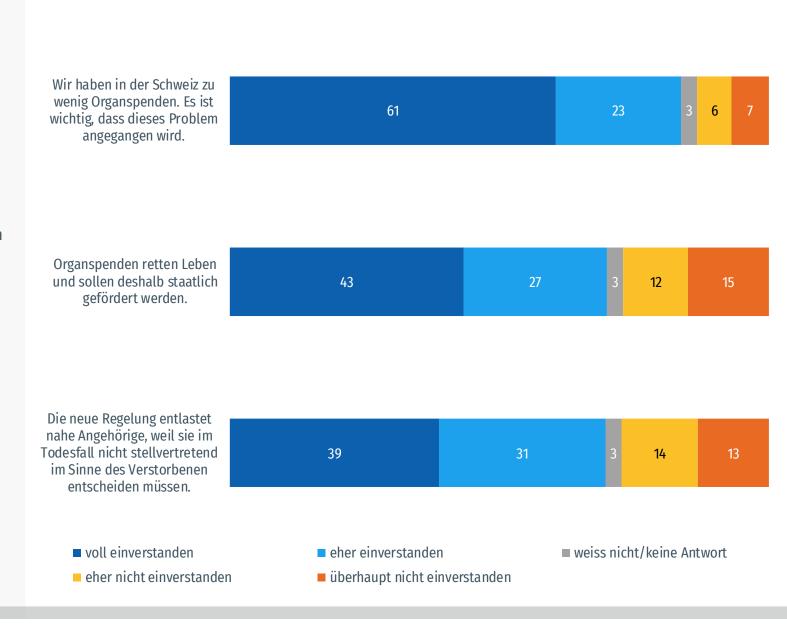


[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Pro-Argumente Transplantationsgesetz

"Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Änderung des Transplantationsgesetzes immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind."

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

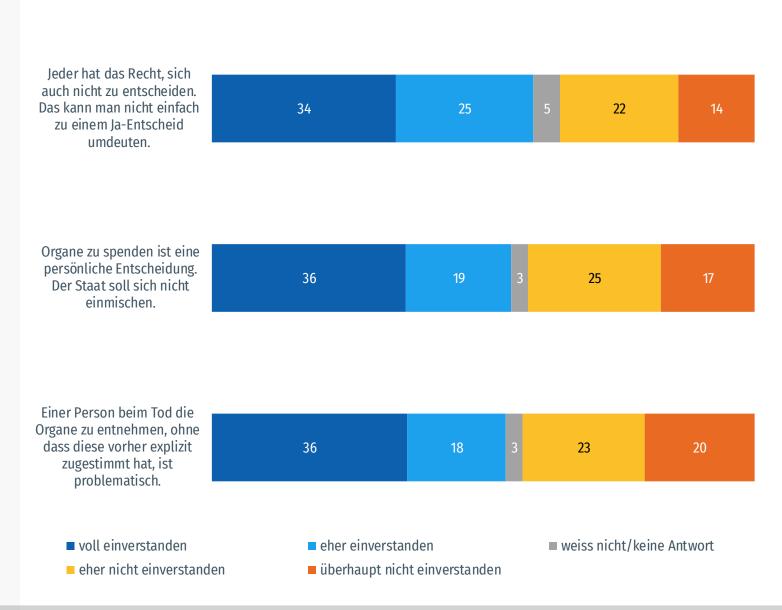


© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)

Contra-Argumente Transplantationsgesetz

"Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Änderung des Transplantationsgesetzes immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind."

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

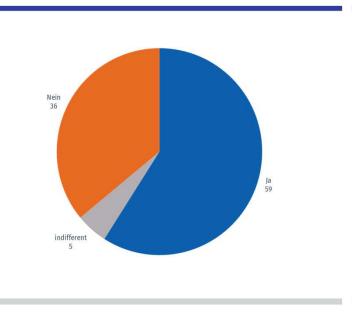


© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)



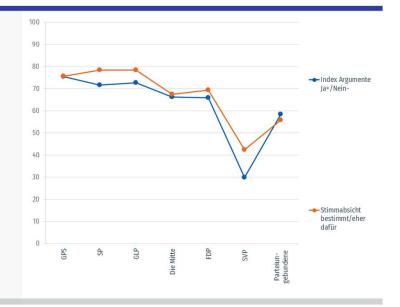
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)



Zustimmung Transplantationsgesetz und Index Argumente





Einfluss Argumente auf Organspenden retten Leben und sollen deshalb staatlich **Stimmabsicht Transplantations**gesetz

Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen gefördert werden.

Einer Person beim Tod die Organe zu entnehmen, ohne dass diese vorher explizit zugestimmt hat, ist problematisch.

Die neue Regelung entlastet nahe Angehörige, weil sie im Todesfall nicht stellvertretend im Sinne des Verstorbenen entscheiden müssen.

Organe zu spenden ist eine persönliche Entscheidung. Der Staat soll sich nicht einmischen.

Wir haben in der Schweiz zu wenig Organspenden. Es ist wichtig, dass dieses Problem angegangen wird.

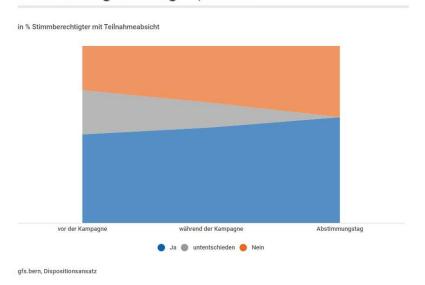
Jeder hat das Recht, sich auch nicht zu entscheiden. Das kann man nicht einfach zu einem Ja-Entscheid umdeuten.

[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. - 28. März 2022 (n = 5786) Erklärungsgrad: 68%

Trend in der Meinungsbildung

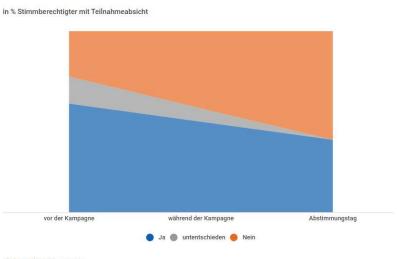
Normalfall der Meinungsbildung

Positiv prädisponierte Behördenvorlage Polarisierung Richtung Ja, Annahme



Ausnahmefall der Meinungsbildung

Positiv prädisponierte Behördenvorlage Meinungsumschwung zum Nein, Ablehnung



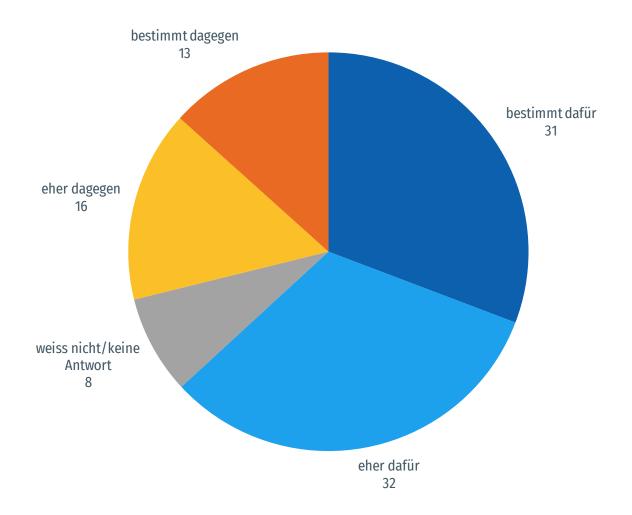


Kapitel 5: Finanzierung Frontex

Stimmabsicht: Finanzierung Frontex

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"

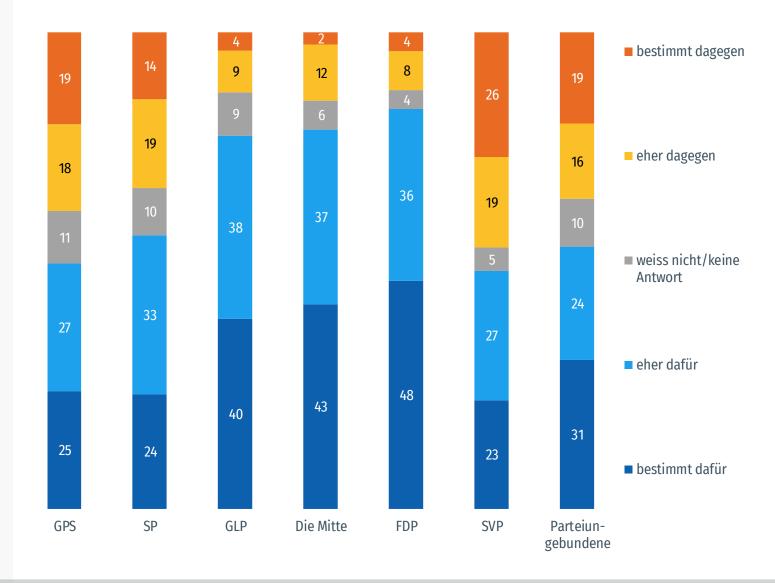
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)

Stimmabsicht nach Parteibindung: Finanzierung Frontex

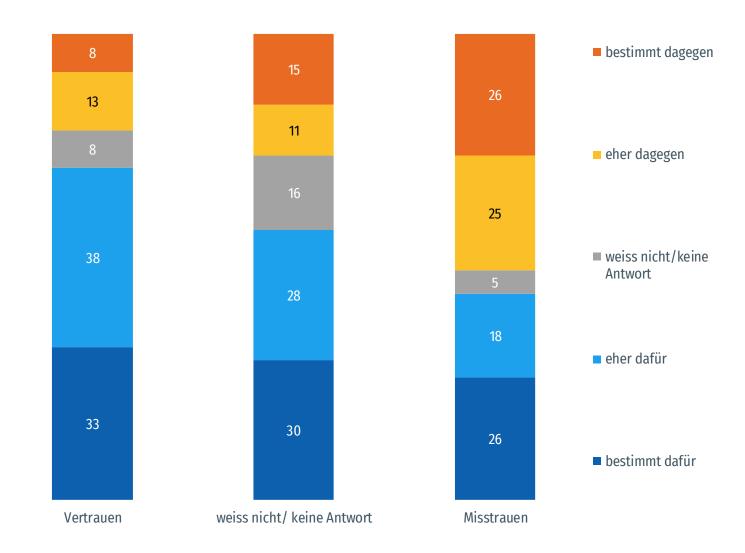
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Regierungsvertrauen: Finanzierung Frontex

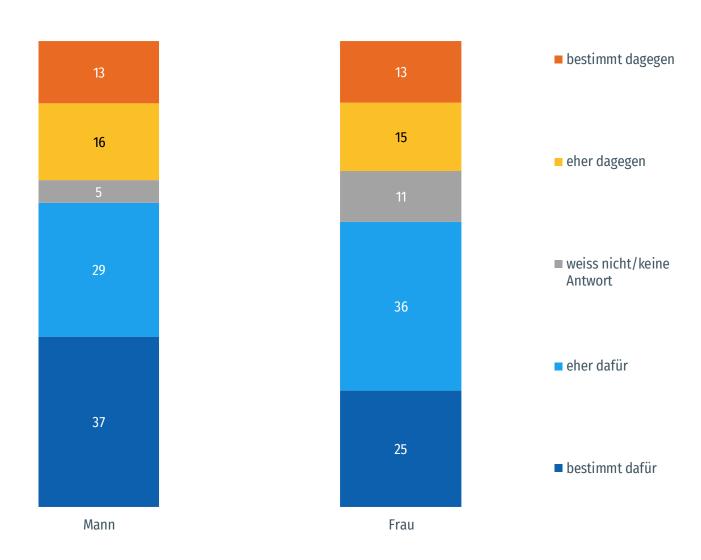
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Geschlecht: Finanzierung Frontex

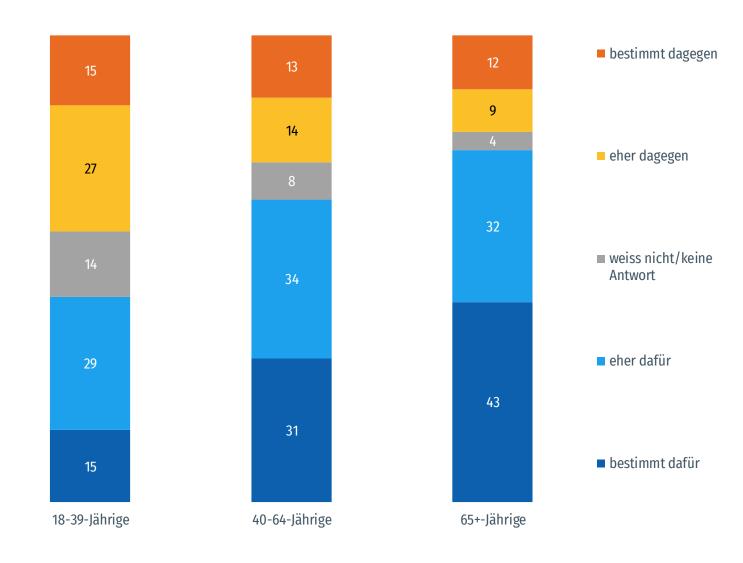
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Alter: Finanzierung Frontex

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Sprachregion: Finanzierung Frontex

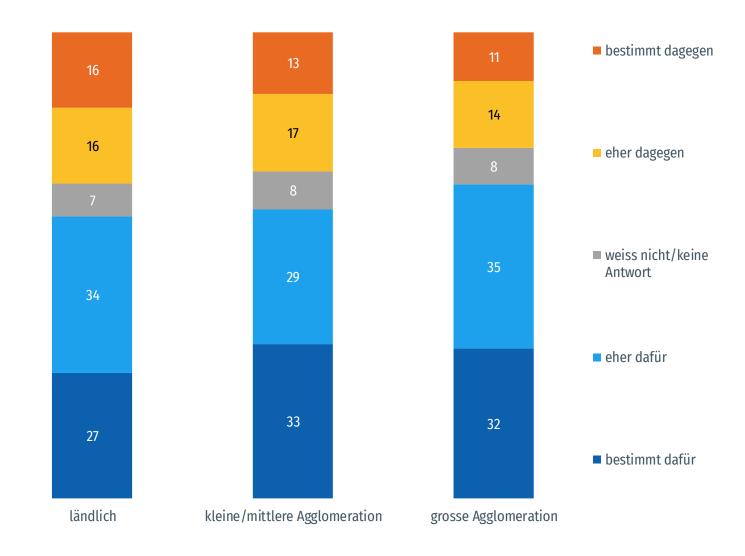
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Siedlungsart: Finanzierung Frontex

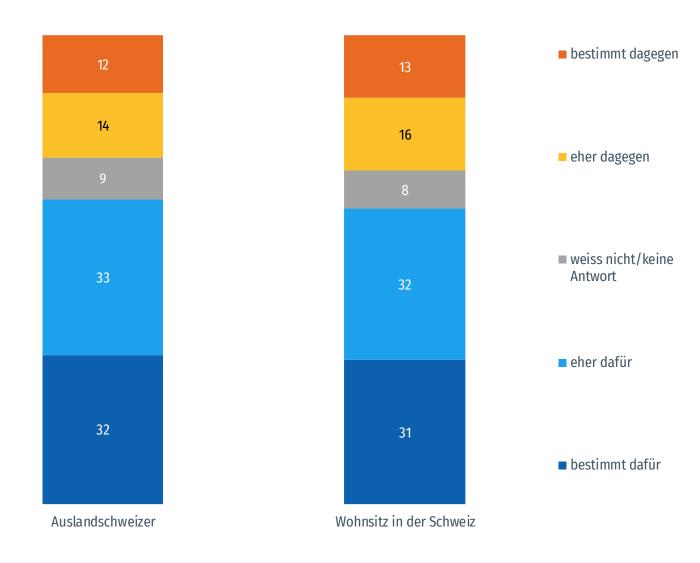
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Wohnsitz Schweiz / Ausland: Finanzierung Frontex

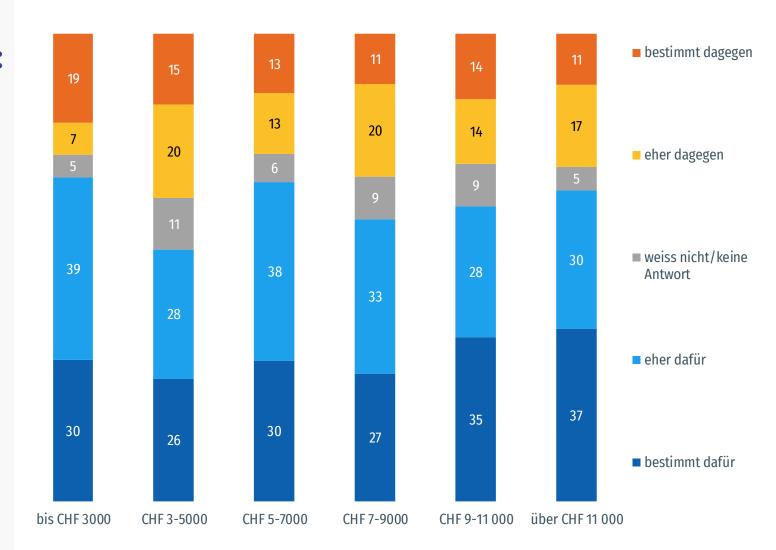
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), n.sig.

Stimmabsicht nach Haushaltseinkommen: Finanzierung Frontex

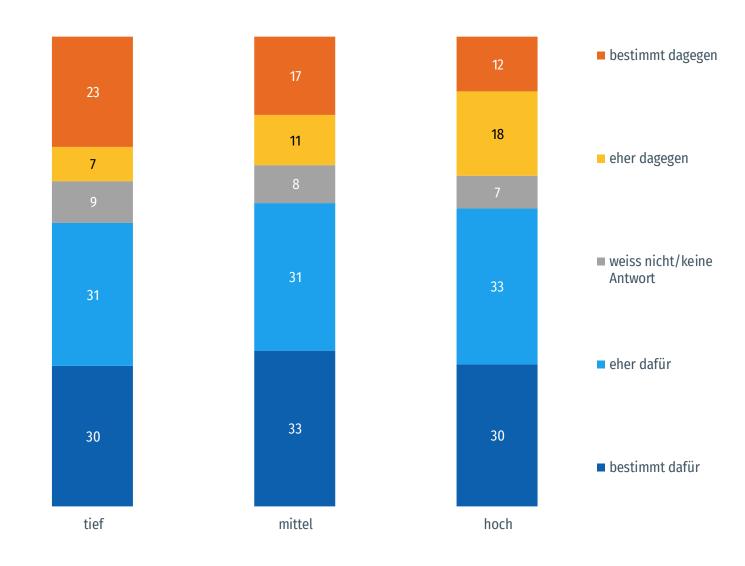
"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Stimmabsicht nach Schulbildung: Finanzierung Frontex

"Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über das Frontex-Gesetz abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?"



[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786), sig.

Pro-Argumente Finanzierung Frontex

"Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit dem Frontex-Gesetz immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind."

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen Um ihre Aufgaben beim Grenzschutz auch in Zukunft wahrnehmen zu können, braucht Frontex mehr Geld und Ressourcen.



Ein starker Schutz der Schengen-Aussengrenzen schützt die Schweiz erfolgreich vor grenzüberschreitender Kriminalität und illegaler Migration.



Verhältnis zwischen CH und EU ist genug angespannt, es braucht keine weitere Rosinenpickerei der CH beim Schutz der EU-Aussengrenzen.



■ voll einverstanden

eher nicht einverstanden

eher einverstanden

■ überhaupt nicht einverstanden

■ weiss nicht/keine Antwort

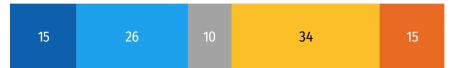
© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)

Contra-Argumente Finanzierung Frontex

"Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit dem Frontex-Gesetz immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind."

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

Die Frontex der EU funktioniert auch bei einem Ausbau nicht besser.



Die Frontex ist verantwortlich für die «Festung Europa» und trägt damit die Schuld für viele Menschenrechtsverletzungen bei Flüchtlingen.



Die Schweiz sollte nicht mehr Geld in die EU-Aussengrenze stecken, sondern besser in den nationalen Grenzschutz investieren.



■ voll einverstanden

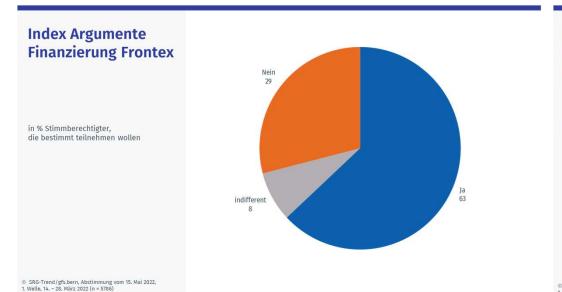
eher nicht einverstanden

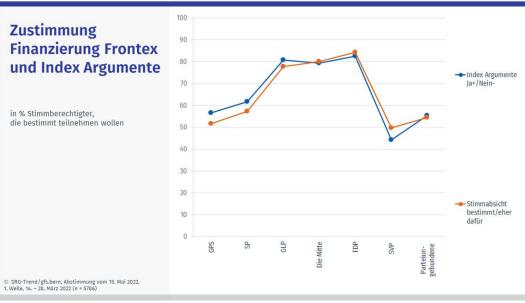
eher einverstanden

■ überhaupt nicht einverstanden

■ weiss nicht/keine Antwort

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786)





Einfluss Argumente auf Stimmabsicht Finanzierung Frontex

Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen Um ihre Aufgaben beim Grenzschutz auch in Zukunft wahrnehmen zu können, braucht Frontex mehr Geld und Ressourcen.

Ein starker Schutz der Schengen-Aussengrenzen schützt die Schweiz erfolgreich vor grenzüberschreitender Kriminalität und illegaler Migration.

Die Frontex der EU funktioniert auch bei einem Ausbau nicht besser.

Die Schweiz sollte nicht mehr Geld in die EU-Aussengrenze stecken, sondern besser in den nationalen Grenzschutz investieren.

Die Frontex ist verantwortlich für die «Festung Europa» und trägt damit die Schuld für viele Menschenrechtsverletzungen bei Flüchtlingen.

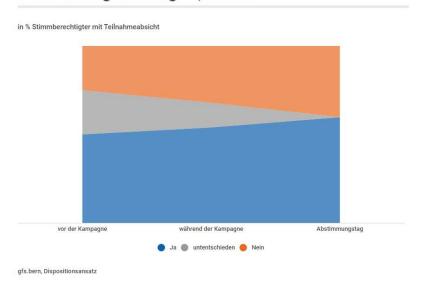
Verhältnis zwischen CH und EU ist genug angespannt, es braucht keine weitere Rosinenpickerei der CH beim Schutz der EU-Aussengrenzen.

[©] SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 15. Mai 2022, 1. Welle, 14. – 28. März 2022 (n = 5786) Erklärungsgrad: 61%

Trend in der Meinungsbildung

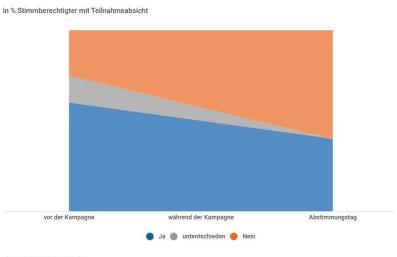
Normalfall der Meinungsbildung

Positiv prädisponierte Behördenvorlage Polarisierung Richtung Ja, Annahme



Ausnahmefall der Meinungsbildung

Positiv prädisponierte Behördenvorlage Meinungsumschwung zum Nein, Ablehnung



gfs.bern, Dispositionsansatz

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit







Lukas Golder

Co-Leiter

✓ lukas.golder@gfsbern.ch

**** 031 311 62 10

Martina Mousson

Projektleiterin

martina.mousson@gfsbern.ch

\(\) 031 318 20 00

